



# vSystem

## Technische Kundenbetreuung



www.scottoiler.com/de



techDE@scottoiler.com



+49 (0) 67 31 897 3000



Besuche uns auf Facebook, YouTube, Pinterest, Twitter und Google+

version 3.2

### 1. Unterdruckverbindung - 3 Optionen

**Hinweis:** Nutzen Sie zusätzlich die modellspezifischen Anleitungen auf unserer Website

**T-Stück (Teil 7)**

Zerschneiden Sie den Unterdruckschlauch, setzen das T-Stück (Teil 7) ein & drücken den Unterdruckfilter (Teil 4) auf das T-Stück. Stecken Sie nun den schwarzen Unterdruckschlauch (Teil 3) in das freie Ende des Unterdruckfilters.

**M5/M6 Messinggewinde (Teil 5 oder 6)**

**Oder**

Entfernen Sie die Schraube, schrauben das Messinggewinde M5/M6 (Teil 5 oder 6) ein & drücken den Unterdruckfilter (Teil 4) auf das andere Ende. Stecken Sie nun den schwarzen Unterdruckschlauch (Teil 3) in das freie Ende des Unterdruckfilters.

**Unterdruckschlauch & Unterdruckfilter (Teil 3 & 4)**

**Oder**

**Hinweis:** Ölen Sie den Unterdruckfilter für einen leichteren Anbau.

Entfernen Sie den Gummi & drücken den Unterdruckfilter (Teil 4) auf den Anschluss.

Eine vollständige Teileliste, Funktionsdiagramm und FAQs siehe Rückseite

**Hinweis:** Ein Scottoil Sticker an Ihrer Radschwinge hilft Mechaniker auf Ihren Scottoil hinzuweisen.

### 2. Förderschlauchverlegung - 3 häufig gebräuchliche Optionen

**!** bei einem falschen Anbau kann übermäßig Öl abschleudern

Der optimale Austrittspunkt liegt zwischen 5 & 7 Uhr auf der Aussenseite des Kettenrades.

**Hinweis:** Düse sollte leicht am Kettenrad anliegen die schräge Seite nach aussen.

**Oder**

Raceständeraufnahme (Teile 13, 22 or 23 & 15/16)

**Oder**

Radachsenbefestigung (Teile 13, 14 & 15/16)

**Oder**

Kettenschutz (Teile 13 & 15/16)

Wählen Sie den Anbau, der am besten zu Ihrem Modell passt und nutzen Sie die modellspezifischen Anbauanleitungen auf [www.scottoiler.de](http://www.scottoiler.de)

### 3. Reservoir mit Ventil (RMV)

**!** Vermeiden Sie heiße Auspuff und Motorenteile

Das RMV mit dem Messingzapfen nach unten zeigend montieren. Das Einfüllloch muss zugänglich sein.



Mit Hilfe der Reservoirhalterung & Kabelbinder (Teile 11 & 12) an Rahmenkomponenten befestigen

**Hinweis:** Das RMV sollte so vertikal wie möglich montiert werden, um maximale Kapazität zu gewährleisten.

Ein Loch kann an einer Stelle des Rückens gebohrt werden, was den Anbau durch eine Schraube ermöglicht.



Halterung (Teil 11) an bestehender Schraube

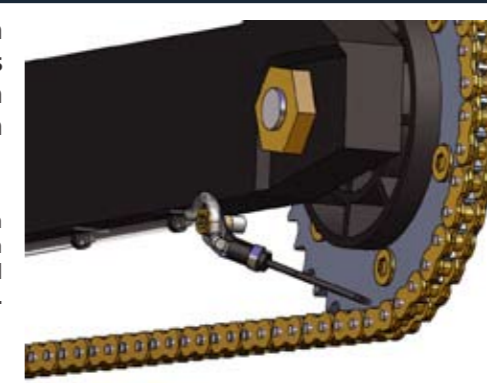
### 4. Schlauchverlegung

**!** Vermeiden Sie die Verlegung an beweglichen Teilen

Der Förderschlauch kann mit Hilfe der Klebeclips (Teil 18) und Kabelbindern (Teil 12) zum RMV hin verlegt werden.



**Hinweis:** Oberflächen sollten vor dem Aufkleben mit Hilfe der IPA Tücher (Teil 17) entfettet werden.



### 5. Verbindungen

RMV mit dem Unterdruckschlauch und dem Förderschlauch verbinden.

Unterdruckschlauch (Teil 4) Belüftungsschlauch nach oben und hinten verlegen

**Hinweis:** Alle Verbindungen müssen dicht sein. Förderschlauch (Teil 13)

### 6. Befüllen des RMV

RMV mit Flasche & Fülladapter (Teil 19 & 20) befüllen.

**Hinweis:** Entfernen Sie vor dem Befüllen immer den Einfüllgummi und den Belüftungsschlauch.



### 7. System Entlüften

**!** Benutzen Sie niemals Druckluft.

Den Einfüllgummi (Teil 2) in das RMV drücken und das Einstellrad auf Prime stellen.



Flasche mit dem Fülladapter verbinden und Flasche zusammendrücken. Öl solange durch den Förderschlauch drücken, bis alle Luftblasen entfernt sind. Anschliessend den Belüftungsschlauch (Teil 9) mit dem Einfüllgummi verbinden und nach hinten verlegen (siehe Abschnitt 5).

**Hinweis:** Teil 9 & 2 bleiben während der Fahrt immer am RMV installiert!

**Hinweis:** Halten Sie die Flasche aufrecht



### 8. Tropfrate einstellen

Starten Sie den Motor und warten Sie bis dieser warm ist.

Drehen Sie am Einstellrad bis 1-2 Tropfen je Minute erreicht sind.

Kontrollieren Sie die Tropfrate nach einer kurzen Ausfahrt und justieren nach, falls nötig.



**Hinweis:** Mehr als 2 Tropfen die Minute verursachen ein erhöhtes Abschleudern des Öls.

30 - 60 Sekunden





## Teilleiste



1. RMV (Reservoir mit Ventil) (SO-0028)	13. Förderschlauch komplett (SA-0024)
2. Einfüllgummi (SA-0040)	14. Spenderplatte (RM-150060)
3. Unterdruckschlauch (schwarz) (SC-0052)	15. Schlauchschelle für Spenderplatte (RM-150065)
4. Unterdruckfilter (SA-0100)	16. kurze Spenderplatte (RM-150062)
5. Messinggewinde M5 (RM-150125)	17. IPA Tuch (RM-100125)
6. Messinggewinde M6 (RM-150135)	18. Klebeclip (x4) (SA-0175)
7. T-Stück (RM-150005)	19. 250ml Scottoil (SA-0008)
8. Anleitung (SA-0082)	20. Flaschenfülladapter (SA-0126)
9. Belüftungsschlauch (SA-0010)	21. Scottoil Sticker (sortiert)
10. Ersatzdüsen (x2) (SA-0075)	22. M8 Schraube (x1) (RM-150143)
11. RMV Halterung (SA-0600)	23. M6 Schraube (x1) (RM-160050)
12. Kabelbinder (6 sortiert) (SA-0015)	



# vSystem



## Kurzanleitung

### Ihr Motorrad

Unter [www.scottoiler.de](http://www.scottoiler.de) finden Sie modellspezifische Anleitungen für Ihr Motorrad, wie und wo der Scottoil an Ihrem Motorrad anzubauen ist.

Lokalisieren Sie den Unterdruck  
RMV Position  
Verlegung des Förderschlauchs



### Zusatzteile

Einige Modelle benötigen spezielle Teile für einen korrekten Anbau. Diese sind kostenfrei bei Scottoil erhältlich.

Wenn Zusatzteile benötigt werden, finden Sie diese in der modellspezifischen Anleitung aufgelistet (siehe oben).

Zu sehen unter

[www.scottoiler.com/de](http://www.scottoiler.com/de)



Kettenschutzadapter

M10 Schraube für Prismenhalterung

Universaladapter

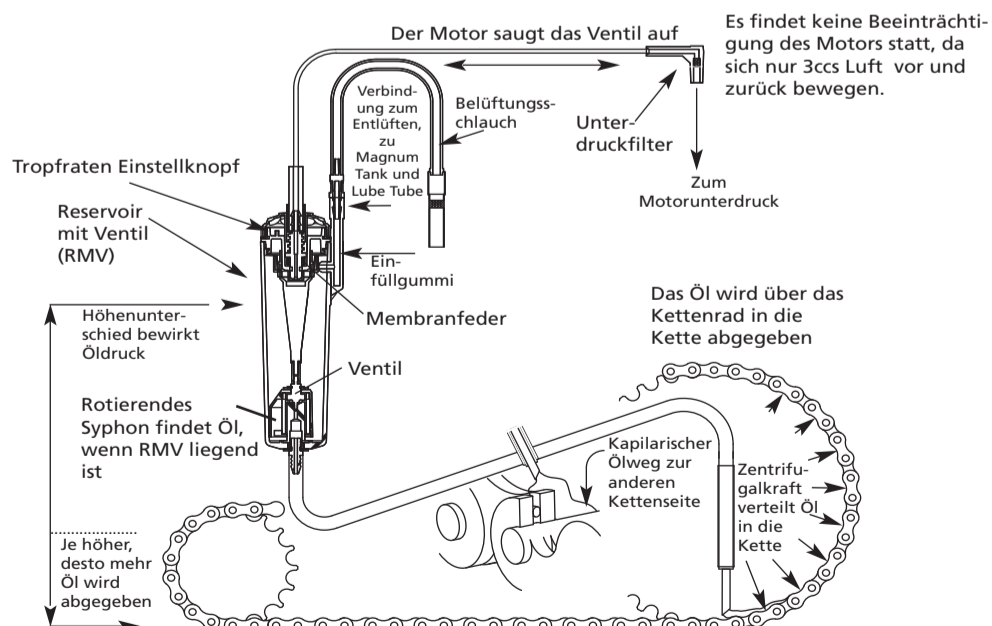
## Registrierung

Wir gewähren für alle Scottoil Produkte die gesetzliche Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum auf Materialfehler und Verarbeitung.

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt online unter [www.scottoiler.com/de](http://www.scottoiler.com/de)

**Wichtig:** Versuchen Sie nicht Modifizierungen oder Änderungen am Originalzustand der Produkte vorzunehmen. Dies kann Schäden verursachen und so ihre Garantieansprüche außer Kraft setzen.

## Funktionsdiagramm



**Wie funktioniert der Scottoil?** Das Scottoil vSystem ist unterdruckgesteuert. Bei laufendem Motor entsteht ein Unterdruck. Dieser hebt eine Membran an, welche wiederum das Ventil öffnet. Während das Ventil geöffnet ist, fließt das Öl auf Grund der Schwerkraft durch den Förderschlauch zur Kette, über das hintere Kettenrad. Die Ölmenge wird durch die Einstellung des Ventils geregelt. Es ist keine Pumpe.

**Wie wirkt sich dies auf den Motor aus?** Gar nicht. Die Abgabe des Öls wird nicht von der Motorgeschwindigkeit, der Drosselklappenstellung oder ähnlichem gesteuert. Die Unterdruckkammer ist eine geschlossene Einheit und hat keinerlei Einfluss auf die Laufleistungen des Motors. Durch das Starten des Motors wird das Ventil geöffnet, bis der Motor wieder ausgestellt wird.

## Häufig gestellte Fragen (FAQs)

**1. Welche Produkte sind an meinem Motorrad anbaubar?** Besuchen Sie unsere Website [www.scottoiler.de](http://www.scottoiler.de) und wählen Sie den Hersteller und das Modell. Wählen Sie den für Sie interessantesten Kit und laden Sie die Anleitung als pdf herunter.

**2. Welches Nachfüllöl sollte ich für meinen Scottoil benutzen?** Bei Temperaturen zwischen 0°C und 30°C empfehlen wir unser blaues Traditional Scottoil - Bei Temperaturen zwischen 20°C und 40°C empfehlen wir unser rotes Hochtemperatur Scottoil. Unsere original Scottoil Nachfüllöle haben besondere Additive die keinen Schmutz binden. Scottoil kann die Kompatibilität mit anderen Ölen nicht garantieren, da die von uns verwendeten Materialien nicht mit diesen getestet sind.

**3. Wann sollte das RMV (Reservoir mit Ventil) nachgefüllt werden?** Befüllen Sie den Scottoil bevor er trocken läuft, dann ist es nicht nötig den Förderschlauch neu zu entlüften. Das Reservoir mit Ventil fasst 50ml Öl, ausreichend für bis zu 2.500 Kilometer und kann innerhalb von 10 Sekunden befüllt werden.

**4. Kann ich die Kapazität erhöhen?** Ja, durch den Anbau des Magnum Tanks kann die Füllmenge um das achtfache erweitert werden. Der Magnum Tank wird hinter dem Nummernschild montiert und erweitert die Reichweite auf bis zu 16.000 Kilometer. Alternativ bietet die Lube Tube, ein flexibler Zusatzschlauchtank, eine Erweiterung der Füllmenge auf das vierfache. Die Lube Tube passt in jeden Hohlraum und erhöht die Reichweite auf bis zu 9.500 Kilometer.

**5. Schmiert der Scottoil nur eine Seite der Kette?** Nein. Das Öl gelangt über das Kettenblatt durch die Zentrifugalkraft auf die Innenlaschen der Kette. Ein Teil des Öls wird auf die O-Ringe verteilt, der Rest dringt in die Rollen ein und wird durch die Kapillarwirkung auf die andere Kettenseite verteilt. Für beste Ergebnisse tragen Sie nach einer Reinigung etwas Öl mit der Flasche oder einem Lappen auf die Kette auf. Stellen Sie das RMV anschließend auf ca. 1 Tropfen pro Minute ein, um diesen leichten Ölfilm aufrecht zu erhalten.

**6. Wird Öl auf meinen Reifen gelangen?** Nein. Eine Tropfrate von ungefähr einem Tropfen die Minute, aufgetragen am Kettenblatt, gewährleistet einen Ölfilm, welcher die Aussenseite des Reifens nicht verschmutzen wird und die Lebensdauer ihrer Kette drastisch verlängern wird. Bei schwierigen Bedingungen, wie besonders nach viel Staub, Schmutz oder heftigem Regen ist es ratsam die Fließrate zu erhöhen um die Lebensdauer der Kette zu verlängern.

**7. Bietet Scottoil einen Anbauservice an?** Nein. Sollten Sie nach der Zuhilfenahme unserer Anbauanleitung unsicher sein, ist es ratsam einen Händler aufzusuchen, der mit dem Anbau der Scottoil Produkte vertraut ist. Gerne unterstützt Sie auch per Email oder Telefon unsere technische Kundenbetreuung.

**8. Ich möchte meinen Scottoil von meinem alten an mein neues Motorrad anbauen. Gibt es hierfür Ersatzteile?** Ja. Die gesamte Reihe an Ersatzteilen, Montagestücken und Zubehör ist unter [www.scottoiler.com/de](http://www.scottoiler.com/de) erhältlich oder rufen Sie uns an unter +49 (0)6731 897 3000. Natürlich können Sie auch bei einem unserer Händler die Teile bestellen.

**9. Sollten Sie Fragen haben, suchen Sie die Antwort bitte zuerst auf unserer Internetseite. Änderungen am Scottoil vorzunehmen, oder diesen auseinander zu nehmen, setzt Ihre Garantie außer Kraft.**